

# Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. August 2025 08:01

## [Zitat von Daniellp](#)

Wie Wolfgang schreibt, die Zahlen aus BW sind schon sehr ernüchternd, insbesondere im Gymnasium. 2023 gab es 1500 Bewerber für 900 Stellen, 2024 1400 Bewerber für 700 Stellen und 2025 1300 Bewerber für 500 Stellen, die meisten davon allerdings an Gesamtschulen. (Alle Zahlen gerundet). Die nächsten 6 Jahre wird es zumindest in BW am Gymnasium sicher keinen Lehrermangel geben.

es ist in einzelnen Fächern auch in den von mir oben genannten Ländern so und trotzdem werden nicht Ältere durch Jüngere (günstiger) ausgetauscht.

Zur Zeit hat der Staat / das Land das Monopol. Bei einem System mit einzelnen Schulen wäre es anders.

Und ehrlich gesagt: Ich bin sicher, viel mehr Menschen würden eine Gesamtschule im Ruhrgebiet (anstatt Arbeitslosigkeit) in Erwägung ziehen, wenn sie wüssten, sie könnten sich jedes Jahr wieder wegbewerben und durch ihre bisherige Erfahrung auch gegen frische Absolvent\*innen punkten.

Wie jemand schon schrieb: die vermeintlichen Vorteile sind nicht nur auf unserer Seite. Dem Land gefällt die Situation, darauf zu spekulieren, dass genug Leute sich fangen lassen. Nur kippt gerade die Situation auch, wo genug Menschen sagen: "Nö, nicht in diesen Arbeitsbedingungen".